



PRAKTISCHE NEPHROPATHOLOGIE



Nephropathologiekurs Volhard-Fahr

in memoriam

Prof. Dr. Fokko van der Woude

13. – 14. März 2009

Wissenschaftliche
Weiterbildung

Kursinhalte

Der Kurs *Praktische Nephropathologie* vermittelt praxisorientierte Themen der Diagnostik und Klinik von Nierenerkrankungen. Es wird eine systematische Darstellung der morphologischen Veränderungen von Nierenerkrankungen mittels Lichtmikroskopie, Immunfluoreszenzmikroskopie und Elektronenmikroskopie gegeben. An beiden Kurstagen finden Vorträge über Klinik und Pathomorphologie der behandelten Krankheitsbilder statt. Desweiteren wird an beiden Tagen die Möglichkeit geboten, die verschiedenen Nierenerkrankungen unter fachkundiger Anleitung im Eigenstudium an mikroskopischen Präparaten kennenzulernen sowie die bereits vorhandenen Kenntnisse zu vertiefen.

Die thematisch gegliederten Referate werden von Spezialisten aus Deutschland, Österreich, Kanada, den USA und den Niederlanden gehalten.

Professor Fokko van der Woude

Der Direktor der V. Medizinischen Universitätsklinik, Professor Dr. med. Fokko van der Woude, ist im Dezember 2006 verstorben. Dem langjährigen Studienleiter dieses Kurses ist die Fortbildung *Praktische Nephropathologie* in stillem Gedenken gewidmet.

Seit seiner Berufung zum Klinikdirektor am Mannheimer Universitätsklinikum hatte sich Professor van der Woude in ganz ausgezeichneter Weise für sein Fachgebiet und für seine Patienten eingesetzt. Zu den Schwerpunkten seiner klinischen und wissenschaftlichen Arbeit gehörten Nierenerkrankungen und die damit häufig verbundene Dialyse, aber auch die Transplantations-Medizin sowie Stoffwechsel- und Gefäßerkrankungen. Seine umfassenden Fachkenntnisse und sein ausgeprägtes Verantwortungsgefühl verband er mit einem sehr hohen Engagement sowohl für seine Patienten als auch in Forschung und Lehre. Dabei erwarb er sich außerordentlich hohes Ansehen weit über die Region hinaus. Um in der Bevölkerung das Bewusstsein für Nieren- und Stoffwechselerkrankungen zu fördern, gründete Professor van der Woude 1997 die Deutsche Nierenstiftung.

Zielgruppen

Der Kurs richtet sich an Assistenzärzte in Weiterbildung zum Nephrologen.

Kursleitung

- ...→ PD Dr. Walter Back
Pathologisches Institut
Bremerhaven
- ...→ Prof. Dr. Peter Schnülle
V. Medizinische Klinik
Universitätsklinikum Mannheim
- ...→ Prof. Dr. Rüdiger Waldherr
Gemeinschaftspraxis für Pathologie
Heidelberg

Zertifikat

Die Teilnahme wird durch ein Zertifikat der Universität Heidelberg bestätigt.

Die Veranstaltung wird bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg für die Vergabe von 24 Fortbildungspunkten eingereicht.

Programm

Freitag, 13. März 2009

- ...→ 08.30 – 09.00
Die Anatomie der Niere
Prof. Kriz
- ...→ 09.00 – 09.20
Die Nierenbiopsie
Prof. Schnülle
- ...→ 09.20 – 09.35
Bearbeitung des Materials
Prof. Waldherr
- ...→ 09.35 – 10.15
Immunpathologie
PD Dr. Birck
- ...→ 10.30 – 11.00
Membranoproliferative und membranöse
Glomerulonephritisformen
Prof. Regele
- ...→ 11.00 – 12.30
Drei Mikroskopieblöcke, jeweils ½-stündig
Prof. Kriz, Prof. Regele, Prof. Waldherr
- ...→ 12.30 – 13.30
Mittagspause
- ...→ 13.30 – 13.50
Postinfektiöse Glomerulonephritis
Prof. Amann

Freitag, 13. März 2009 (Fortsetzung)

- 13.50 – 14.20
IgA-Nephritis, hereditäre glomeruläre Nierenerkrankungen
Dr. Bajema
- 14.20 – 14.50
Glomerulonephritis (GN) bei Lupus erythematoses
Prof. Gröne
- 14.50 – 15.15
Interstitielle Nephritis
Prof. Amann
- 15.15 – 16.45
Drei Mikroskopieblöcke, jeweils ½-stündig
Prof. Amann, Dr. Bajema, Prof. Gröne
- 17.15 – 18.00
Fallbesprechung
Prof. Kühn

Samstag, 14. März 2009

- 08.30 – 09.00
Minimalveränderungen, FSGS, diabetische NP
PD Dr. Back
- 09.00 – 09.25
Vaskulitis (Morbus Schoenlein Henoch, Morbus Wegener, mikroskopische Polyangiitis, Goodpasture)
Prof. Waldherr
- 09.25 – 09.50
Paraproteinämien (Amyloidose, fibrilläre und immunotoxide Glomerulopathien)
Dr. Velden / Prof. Helmchen
- 09.50 – 10.15
Mikroangiopathien
(HUS, arterielle Hypertonie, DIC, Schwangerschaft)
Dr. Velden / Prof. Helmchen
- 10.30 – 12.00
Drei Mikroskopieblöcke, jeweils ½-stündig
PD Dr. Back, Dr. Velden / Prof. Helmchen, Prof. Waldherr
- 12.00 – 13.00
Mittagspause
- 13.00 – 14.15
Transplantationspathologie
PD Dr. Nicleleit
- 14.15 – 14.45
Protokollbiopsien
PD Dr. Mengel
- 15.00 – 17.00
Drei Mikroskopieblöcke, jeweils ½-stündig
PD Dr. Back, PD Dr. Mengel, PD Dr. Nicleleit

Referenten

- Prof. Dr. Kerstin Amann
Pathologisch-Anatomisches Institut
Universität Erlangen-Nürnberg
- Dr. Ingeborg Bajema
Department of Pathology, Rijksuniversiteit Leiden
- PD Dr. Rainer Birck
V. Medizinische Klinik
Universitätsklinikum Mannheim
- Prof. Dr. Hermann-Josef Gröne
Zelluläre und Molekulare Pathologie
Deutsches Krebsforschungszentrum Heidelberg
- Prof. Dr. Udo Helmchen
Institut für Pathologie/Nierenregister
Universitäts-Krankenhaus Eppendorf
- Prof. Dr. Wilhelm Kriz
Institut für Anatomie und Zellbiologie
Universität Heidelberg
- Prof. Dr. Karlwilhelm Kühn
Nephrologie
I. Medizinische Klinik des Städt. Klinikums Karlsruhe
- PD Dr. Michael Mengel
Alberta Transplant Center, Edmonton, Kanada
- Prof. Dr. Volker Nicleleit
University of North Carolina, Chapel Hill, USA
- Prof. Dr. Heinz Regele
Institut für Pathologie, Universität Wien
- Dr. Joachim Velden
Institut für Pathologie/Nierenregister
Universitäts-Krankenhaus Eppendorf

Organisatorisches

Termin und Ort

Freitag, 13. März 2009, 08.30 – 18.00 Uhr
Samstag, 14. März 2009, 08.30 – 17.00 Uhr
Alte Brauerei, Käfertaler Str. 162, 68167 Mannheim

Teilnahmeentgelt und Unterkunft

- Das Teilnahmeentgelt beträgt € 1.040.–
Ihre Unterbringung erfolgt im Dorint-Hotel Mannheim und ist im Teilnahmeentgelt enthalten.
Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie einen Lageplan des Hotels sowie des Veranstaltungsortes.

Stand 12/2008. Änderungen vorbehalten.

Informationen und Anmeldung

Anmeldung

Schriftliche Anmeldungen erbitten wir mit beiliegendem Anmeldeformular bis zum 16. Februar 2009 an die Abteilung Wissenschaftliche Weiterbildung der Universität Heidelberg. Die Teilnehmerzahl ist auf 36 Personen begrenzt, über die Teilnahme entscheidet der Eingang der Anmeldung.

Absagen

Bei Absagen nach dem 16. Februar 2009 werden 25% des Teilnahmeentgeltes berechnet. Ab dem 20. März 2009 wird das gesamte Entgelt berechnet. Ein Ersatzteilnehmer kann gestellt werden.

Universität Heidelberg Wissenschaftliche Weiterbildung

Bergheimer Str. 58, Geb. 4311
69115 Heidelberg
Tel.: 0 62 21/54–78 10
Fax: 0 62 21/54–78 19
E-Mail: wisswb@uni-hd.de
www.wisswb.uni-hd.de

Der Kurs wird in Kooperation mit der
Roche Pharma AG
BU Nephrologie
79630 Grenzach-Wyhlen
durchgeführt.



Pharma

Roche Pharma AG
79630 Grenzach-Wyhlen